

PFERDESPORT VERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG



www.pferdesport-bw.de



Übungsleiter AKTUELL **5**
Ausgabe 2013

INHALTSVERZEICHNIS

TIPPS UND INFORMATIONEN

Seite 2

- PM-Regionaltagung: Zucht- und Ausbildung erfolgreicher Springpferde
- Presseseminar des WPSV mit Roland Kern
- Neue FN-Partnerbetriebe in Baden-Württemberg
- Neue Reitvereine in Baden-Württemberg
- Pferdesportverband Südbaden jetzt beim Vierkampf dabei
- Ergebnisse: Quadrillen-Championat Baden-Württemberg
- FN und Verbände beim Präsidenten des Deutschen Städtetags
- Süddeutsches Breitensportfestival in Gunzenhausen
- Fotowettbewerb: Klick in die Vielfalt 2013 - Mensch und Natur
- Termine des Haupt- und Landgestüts Marbach

AUS- UND WEITERBILDUNG

Seite 4

- Abzeichenprüfungen
- Juleica-Lehrgang (Trainerassistent Reiten)
- Projekt "Ausbilderförderung im WPSV"
- Seminare und Lehrgänge auf einen Blick

JUGEND IM PFERDESPORT

Seite 6

- Profitieren Sie auch vom Landesjugendplan!

BREITENSORT

Seite 7

- Breitensport-Veranstaltungen

PFERD UND UMWELT

Seite 7

- Reitanlagenpflege: Baum- und Heckenschnitt - was jetzt noch erlaubt ist

MANAGEMENT

Seite 8

- FN-Jahresbericht 2012: Einzelübersichten für Baden-Württemberg

Nächster Redaktionsschluss
15. Juni 2013

Titelseite:

Die Marbacher Fohlen freuen sich auf Ihren Besuch

Die Möglichkeit an Gestütsführungen durch die ausgedehnten Stallungen des Haupt- und Landgestüts Marbach teilzunehmen besteht an jedem Sonn- und Feiertag und in den baden-württembergischen Ferien. Treffpunkt ist jeweils um 13.30 Uhr und um 15 Uhr am Stutenbrunnen im Innenhof des Gestütshofs Marbach, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Besucherinformationszentrum bietet allerlei Wissenswertes über das Gestüt und die Region und ist täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Foto:

Stephan Kube

Impressum

Herausgeber:

Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V., Murrstraße 1/2, 70806 Kornwestheim, Telefon (0 71 54) 83 28-0
Internet: <http://www.pferdesport-bw.de>, <mailto:info@pferdesport-bw.de>

Redaktion:

Der Vorstand Breitensport/Umwelt im Präsidium des Pferdesportverbandes Baden-Württemberg e.V.
Rolf Berndt, Ulmer Tal 35, 89160 Dornstadt, Telefon (01 72) 7 36 11 43, <mailto:Rolf-Berndt@t-online.de>

Reproduktion:

Kopierland GmbH, Hafenbad 35, 89073 Ulm, Telefon (07 31) 6 09 57, mailto:kopierland_ulm@t-online.de

TIPPS UND INFORMATIONEN

PM-Regionaltagung: Zucht und Ausbildung erfolgreicher Springpferde

Das Gestüt Grenzland in 79591 Eimeldingen, Fischinger Weg, www.gestuet-grenzland.com, mit Hengst- und Besamungsstation, insgesamt 13 Deckhengsten aus der Springpferdezucht, einer Tierärztlichen Praxis für Pferde, seinem Ausbildungsangebot für Springpferde sowie Zucht, Aufzucht und Fohlenweide ist seit über 14 Jahren Heimat des Springreiters Hans-Dieter Dreher. Bei einer PM-Regionaltagung am **Montag, 17. Juni**, gibt der FEI-Shooting-Star des Jahres 2011 und aktuell international sehr erfolgreich startende Springreiter nach einem Rundgang über das Gestüt Grenzland Tipps für die erfolgreiche Springpferdeausbildung.

Die PM-Regionaltagung beginnt um 18 Uhr und kostet 15 Euro für PM, für Nicht-PM 25 Euro. Die Teilnahme kann Inhabern von Ausbilderlizenzen als Fortbildung mit zwei Lerneinheiten anerkannt werden.

Info/Anmeldung: Tickets online im FN-Shop unter www.pferd-aktuell.de/shop oder schriftlich bei der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN), Bereich Persönliche Mitglieder, 48229 Warendorf, Telefon (0 25 81) 63 62-247, Fax (0 25 81) 63 62-100, eMail: pm-veranstaltungen@fn-dokr.de.

FN/PM

Presseseminar des WPSV mit Roland Kern

Unter dem Stichwort "Pressearbeit im Pferdesport" bietet der Württembergische Pferdesportverband (WPSV) nach der Terminabsage im April nun am **Montag, 10. Juni** von 19 bis zirka 21 Uhr ein Presseseminar mit Roland Kern (Reiterjournal) an. Veranstaltungsort ist das Badhotel Stauferland, Grubinger Straße 32 in 73087 Bad Boll (www.badhotel-stauferland.de). Eingeladen sind Pressesprecher und Pressewarte von Reitvereinen, Betrieben und Turnieren sowie an der Pressearbeit Interessierte. Die Teilnahme ist kostenlos, maximal können 40 Personen teilnehmen. Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 3 LE zur Verlängerung der DOSB-Vereinsmanagerlizenz. Anmeldung bei WPSV-Geschäftsstelle, Gabriele Knisel-Eberhard, Murrstraße 1/2, 70806 Kornwestheim, Telefon (0 71 54) 83 28-30, eMail: knisel@wpsv.de.

-dt-

Neue FN-Partnerbetriebe in Baden-Württemberg

Partnerbetrieb der FN und Mitglied im Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V. wurde in:

- 77797 Ohlsbach, Cornelia Eberius, Friedhofstraße 4

-dt-

Neue Reitvereine in Baden-Württemberg

Den Antrag zur Aufnahme in den Württembergischen Landessportbund (WLSB) hat folgender Verein gestellt:

- 72369 Zimmern unter der Burg, Reit- und Fahrverein Zimmerer Mühle e.V., Pferdesportkreis Zollern-Alb

SPORT in BW 05/2013

-dt-

Pferdesportverband Südbaden jetzt beim Vierkampf dabei

Im Pferdesportverband Südbaden gibt es seit diesem Jahr einen Regionalkader Vierkampf. Vierkampfbeauftragte des Verbandes ist Sabine Gassner aus Gottmadingen. Die ersten fünf Kadermitglieder im Alter von neun bis 16 Jahren sind Vanessa Emmerich (RC Schoren-Engen), Alia Knack (RC Schoren-Engen), Melissa Müller (RC Schoren-Engen), Chayenne Peters (RV Obere Mühle Allensbach) und Pamina Roschanski (RC Schoren-Engen).

-dt-

Ergebnisse: Quadrillen-Championat Baden-Württemberg

Am 1. Mai fand in Großbottwar das baden-württembergische Quadrillen-Championat statt. Es wurde jeweils in der Kategorie Pas-de-Deux und 4-er Quadrillen der Championatssieger ermittelt. In beiden Prüfungen dominierte der gastgebende RFV Bottwartal.

Die Goldmedaille im Pas-de-Deux gewannen Barbara Hiller auf Dream Dance und Karen Pfeiffer auf Joop. Silber ging an Dominique von Rüden auf Justy und Anika Vogt auf Diva (beide RFV Heuchlingen). Bronze sicherten sich die Reiterinnen vom RFV Schönbuch-Holzgerlingen Victoria Kreiál auf Lykle fan e'Sanlean und Jenny Struwe auf Naranjero.

Im Quadrillen-Championat zu vier Pferden gingen alle drei Medaillen an den RFV Bottwartal:

Gold: Lia Gerst auf Rolex, Karen Pfeiffer auf Joop, Mara Gerst auf Rude Boy und Chris Steppan auf Ars Poetica.

Silber: Karen Pfeiffer auf Giordano, Barbara Hiller auf Spiderman, Anne-Katrin Lorenz auf Winja und Christiane Ryssel auf La Cubanita.

Bronze: Paula Reinemuth auf Drummer Boy, Nathalie Maier auf Olina, Ena Gerst auf Piaff und Joanne Schauffler auf Golden Glory.

Platz vier ging an die Reiterinnen der RFV Heuchlingen, Platz fünf an die Reiterinnen Reiten im Damensattel/ RFV Leinfelden-Echterdingen.

-dt-

Die Verwaltungs-Berufgenossenschaft (VBG) ist die gesetzliche Unfallversicherung für Vereine

Für Sie vor Ort: Die VBG-Bezirksverwaltung in 71636 Ludwigsburg, Martin-Luther-Straße 79

Telefon (0 71 41) 9 19-0, Fax (0 71 41) 90 23 19, eMail: BV.Ludwigsburg@vbg.de

FN und Verbände beim Präsidenten des Deutschen Städtetags

523.000 Unterschriften an Dr. Maly übergeben

Dr. Ulrich Maly, Präsident des Deutschen Städtetages und Nürnberger Oberbürgermeister, war sichtlich beeindruckt, als ihm 25 Kisten mit rund 523.000 Unterschriften gegen die Einführung der Pferdesteuer ins Nürnberger Rathaus gestellt wurden. Die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN), der Bund der Steuerzahler, der Deutsche Bauernverband sowie der Deutsche Olympische Sportbund hatten hochrangige Vertreter nach Nürnberg entsandt, um den Städtetagspräsidenten von der Unsinnigkeit der Pferdesteuer zu überzeugen.

Dr. Ulrich Maly gab zu erkennen, dass auch er nicht von der Pferdesteuer überzeugt ist. „Die Pferdesteuer ist eine Bagatelsteuer, und Bagatelsteuern können die finanziellen Probleme der Städte und Gemeinden nicht lösen.“ Er fügte lächelnd hinzu: „Ich hätte nicht gedacht, dass eine meiner ersten Amtshandlungen als Präsident des Deutschen Städtetages die Auseinandersetzung mit dem Thema Pferdesteuer sein würde.“ Maly hatte erst Ende April den Münchner Oberbürgermeister Christian Ude in dieser Funktion abgelöst. Dass der Termin der Übergabe so kurzfristig zustande kam, ist Hans-Peter Schmidt, dem Aufsichtsratsvorsitzenden der Nürnberger Versicherungsgruppe und Präsidiumsmitglied der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) zu verdanken. Schmidt betonte, dass die Pferdesteuer für eine Neiddebatte nicht taue. „Die Reiter sind durch die Anhebung der Mehrwertsteuer und drastisch gestiegene Preise für Pferdefutter und Einstreu schon genug gebeutelt.“ Schmidt hob zudem die Bedeutung des Pferdes als eines der wichtigsten deutschen Kulturgüter hervor.

Wie ungerecht die Pferdesteuer sei, betonte Gisela Hinnemann, Mitglied der DOSB- Präsidialkommission Breitensport und FN-Präsidiumsmitglied: „Es ist total absurd, dass der Sport einerseits von der öffentlichen Hand gefördert wird und andererseits besteuert werden soll. Eine Sportart zu besteuern, wäre ein Schlag ins Gesicht all jener Ehrenamtler, die sich in Vereinen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen engagieren.“

Auch der Bund der Steuerzahler sprach sich vehement gegen die Pferdesteuer aus. Bundesgeschäftsführerin Birga Köhler wandte sich an Dr. Maly mit den Worten: „Bagatelsteuern werden willkürlich erhoben, und wir beobachten inflationäre Tendenzen. Heute ist es die Pferdesteuer, kommt morgen die Wellensittichsteuer? Wir müssen der zunehmenden Gängelei der Bürger durch die Behörden energisch entgegentreten.“

Für den Bauernverband stellt die Pferdesteuer eine existentielle Bedrohung dar. Der Vize-Präsident des Bayerischen Bauernverbandes, Günther Felßner, sagte: „Pferde tragen maßgeblich zur Grünlandpflege bei, Pferdehaltung hat einen hohen ökologischen Wert. Unsere bäuerlichen Familienbetriebe mit Betriebszweig Pferdehaltung brauchen eine vernünftige Auslastung. Es geht um Arbeitsplätze und Existenzen, die von der Pferdesteuer zerstört würden.“

FN-Generalsekretär Soenke Lauterbach bedankte sich bei Städtetagspräsident Maly für die Bereitschaft, sich mit der Thematik auseinanderzusetzen und zog ein positives Fazit des Nürnberger Termins: „Ich bin zuversichtlich, dass die Politik erkennt, was sie mit der Einführung der Pferdesteuer anrichten würde.“

In den beiden hessischen Kommunen Bad Sooden-Allendorf und Kirchheim ist die Pferdesteuer bereits beschlossene Sache. Im Rahmen eines Normenkontrollverfahrens vor dem Hessischen Gerichtshof soll nun geprüft werden, ob die Satzung zur Einführung der Abgabe rechtmäßig ist. Lauterbach: „Mit der Petition und der heutigen Übergabe haben wir hoffentlich erreicht, dass nicht noch weitere Städte und Gemeinden mit der Pferdesteuer ihre Löcher im Haushalt stopfen wollen.“

fn-press vom 15.05.13

Süddeutsches Breitensportfestival in Gunzenhausen

Das süddeutsche Breitensportfestival findet am 8. und 9. Juni in Gunzenhausen (Franken) statt. Ausgeschrieben sind Prüfungen von der Führzügelklasse bis zum Freizeitchampion der vier- bis siebenjährigen Pferde. Mitmachen können alle Rassen und auch Pferde aus allen Zuchtgebieten. Mehr Informationen unter dem Portal der Süddeutschen Pferdezuchtverbände, www.suedpferde.de/Default.aspx?H=517.

-dt-

Fotowettbewerb: Klick in die Vielfalt 2013 - Mensch und Natur

Einen Fotowettbewerb "Klick in die Vielfalt 2013 - Mensch und Natur" hat die UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgelobt. Eingereicht werden können Fotos, die das Miteinander von Mensch und Natur beleuchten - ein Wettbewerb also wie gemacht für fotobegeisterte Pferdeleute. Fotograf(innen) sind eingeladen, mit ihrer Kamera die Begegnungen der Menschen mit der Vielfältigkeit des Lebens einzufangen - ob bei Entdeckungstouren oder sportlichen Aktivitäten in der Natur, beim Gestalten oder der Pflege und Nutzung von vielfältigen Lebensräumen. bei der Bewirtschaftung von Wald und Wiese oder einfach beim Genießen der Natur.

Die Fotos zum Wettbewerb können online bis zum 31. Oktober 2013 eingereicht werden unter: www.un-dekade-vielfalt.de. Dort finden sich auch weitere Informationen zum Wettbewerb.

fn-press vom 15.05.13

Termine des Haupt- und Landgestüts Marbach

www.gestuet-marbach.de

- 05.-06. Juli: Marbach Classics
- 08.-11. August: Festival des Dressurpferdes (freier Eintritt für PM)
- 17.-18. August: Bairactar Memorial (freier Eintritt für PM)
- 29. September und 03. und 06. Oktober: Marbacher Hengstparaden (für PM 10% Ermäßigung), Tickets über www.easyticket.de

-dt-

AUS- UND WEITERBILDUNG

Abzeichenprüfungen

Datum:	PLZ/Veranstalter:	Kontakt:	Abzeichen:	
01.06.13	79112 PSV Eichenbrunnen	Fr. Fischer	07664 501596	BP, RP, DRA, DLA
01.06.13	72818 Trochtelfingen	Hr. Sülzle	0173 4988447	BP, DFA
02.06.13	73650 RFV Wernau in Winterbach	Fr. Schaal	0179 6973146	DFA
02.06.13	78056 PST Schwarzwald-Baar	Hr. Giesser	0176 30340179	BP, DRA, DLA, RP
08.06.13	75203 RRV Gengenbachtal	Fr. Lucht	07232 314370	BP, DRA
08.06.13	88326 RFV Zollenreute	Hr. Dobler, sen.	07568 367	BP, DFA
09.06.13	76703 RFV St. Leon im Kraichtal	Fr. Schweickert	0170 8742565	WFA St. 1 und 2
09.06.13	73650 RFV Wernau in Winterbach	Fr. Schaal	07181 9328292	BP, DLA
16.06.13	88239 RG Neuravensburg	Fr. Buchmüller	0178 5390333	BP, DRA, RP
20.06.13	73269 RV Reichenbach-Hochdorf	Fr. Westphal	0171 4390404	BP, DRA
23.06.13	72175 RFV Dornhan	Fr. Ziegler	07455 1208	BP, DRA
12.07.13	88250 Bundeswehr RA Weingarten	Hr. Stellberger	0751 59353	BP, RP
14.07.13	76703 RFV St. Leon im Kraichtal	Fr. Schweickert	0170 8742565	BP, DFA
24.07.13	73466 PSV Schloss Kapfenburg	Fr. Auracher	07363 6080	BP, DLA
26.07.13	73257 Ponyexpress Richter u. Fischer in Köngen	Fr. Richter	0174 4292404	BP
10.08.13	72584 RV Hülben	Fr. Lamparter	01727748967	BP, DRA
03.10.13	76703 Reitbetrieb Marz in Kraichtal-Menzingen	Fr. Marz	07250 8555	BP, RP, Motiv. Abz.
-dt-				

Quelle: <http://www.pferdesport-bw.de> >Landeskommission >Abzeichenprüfungen

Stand: 21.05.2013

Juleica-Lehrgang (Trainerassistent Reiten)

Vom **28.Juli bis 02. August** führt der Pferdesportverband Baden-Württemberg wieder einen Juleica-Lehrgang (Trainerassistent Reiten) durch. Ausbildungsstätte ist das Ausbildungszentrum Markus Lämmle, Stockfelderhof, 78359 Oersingen-Nenzingen (www.teamlaemmle.de).

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 16 Jahre, Höchstalter 27 Jahre
- Mitgliedschaft in einem Pferdesportverein, der einem der FN angeschlossenen Landes- und/oder Anschlussverband angehört
- Vorlage eines polizeilichen Führungszeugnisses, nicht älter als 6 Monate
- Besitz des DLA IV (kann ggf. während des Lehrgangs abgelegt werden)
- Nachweis über die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs, der nicht länger als 2 Jahre zurückliegt
- Grundkenntnisse im Pferdesport

Die Lehrgangsgebühren betragen 230 Euro. Darin enthalten sind die Lehrgangsgebühren sowie Vollpension mit Übernachtung auf dem Stockfelderhof. Die Prüfungsgebühren für die Longierabzeichen und die Trainerassistenten-Prüfung werden gesondert abgerechnet und richten sich nach der Gesamtzahl der Teilnehmer. Kontakt: Pferdesportverband Baden-Württemberg, Claudia Eiser, Telefon (0 71 54) 83 28-10 oder eMail: eiser@pferdesport-bw.de.

-dt-

Projekt "Ausbildungsförderung im WPSV"

Der Württembergische Pferdesportverband (WPSV) unterstützt auch in diesem Jahr die Mitgliedsvereine, die ihren Vereinsausbildern eine Fortbildungsmaßnahme ermöglichen. Durch diese Verbandsförderung können die Vereine einen finanziellen Zuschuss bei Fortbildungen ihrer Vereinsausbilder in allen Disziplinen und bei allen vereinsrelevanten Qualifizierungsmaßnahmen bekommen.

Dazu muss der Verein einen formlosen Antrag beim Verband mit folgenden Unterlagen einreichen:

- Name des Teilnehmers, Ausbilderfunktion im Verein und bisherige höchste Qualifikation
- Bescheinigung des Vereins über die monatlich geleisteten Unterrichtsstunden des Ausbilders
- Einreichung der Lehrgangsunterlagen (Lehrgangskonzept, Teilnahmebescheinigung, Kosten, Nachweis über die Bezahlung der Lehrgangsgebühren)
- Kurze Beschreibung der Lehrgangsmaßnahme und Bewertung des Seminars bzw. des Lehrgangs

Die Einsendung der Unterlagen muss bis spätestens sechs Wochen nach der Lehrgangsmaßnahme erfolgen, jedoch bis spätestens zum 31. Dezember 2013. Der Verband behält sich eine sachliche und inhaltliche Prüfung vor.

Senden Sie die Unterlagen bitte an den Württembergischer Pferdesportverband, Murrstr. 1/2, 70806 Kornwestheim. Rückfragen an Gabriele Knisel-Eberhard, Telefon (0 71 54) 83 28-30, eMail: knisel@wpsv.de.

K/E

Seminare und Lehrgänge auf einen Blick

- 01.-02. Juni "Gelassenheits-Training"
Ort: FN-Partnerbetrieb Wälderhof, 72285 Pfalzgrafenweiler, www.waelderhof-kaupp.de
Info: Antonia Kaupp, Telefon (01 72) 6 16 36 74, eMail: antoniakaupp@t-online.de
07. Juni Abendveranstaltung "Funktionelle Dehntechnik für Pferd und Reiter" mit Anja Klimm
Ort: FN-Partnerbetrieb Aktivstall Pferdevilla, 75391 Gechingen, www.pferdevilla.de
Info: Sonja Schmid, Telefon (0 70 56) 83 24, eMail: anfrage@pferdevilla.de
08. Juni Tages-Workshop "Craniosacrale Osteopathie" mit Anja Klimm
Ort: FN-Partnerbetrieb Aktivstall Pferdevilla, 75391 Gechingen, www.pferdevilla.de
Info: Sonja Schmid, Telefon (0 70 56) 83 24, eMail: anfrage@pferdevilla.de
08. Juni Schnupperkurs "Dual-Aktivierung®" mit Anita Merkle
Ort: FN-Partnerbetrieb Wiesenhof, 72535 Heroldstatt, <http://www.landhotel-wiesenhof.de>
Info: Anita Merkle, Telefon (01 72) 1 79 00 88, <mailto:info@landhotel-wiesenhof.de>
- 21.-23. Juni 3-Tages-Kurs "Barockpferdeausbildung" mit Tatjana Früh
Ort: FN-Partnerbetrieb Aktivstall Pferdevilla, 75391 Gechingen, www.pferdevilla.de
Info: Sonja Schmid, Telefon (0 70 56) 83 24, eMail: anfrage@pferdevilla.de
- 28.-30. Juni 3-Tages-Seminar "Individueller Einzelunterricht in klassischer Dressur" mit Dieter Mader
Ort: FN-Partnerbetrieb El Picadero, 88367 Hohentengen, www.el-picadero.de
Info: El Picadero-Reitanlage Eichenhof, Telefon (01 71) 4 77 60 68, eMail: info@el-picadero.de
20. Juli Tageskurs "Zirkus-Lektionen/Zirkensische Gymnastik" mit Angelika Frank
Ort: FN-Partnerbetrieb Aktivstall Pferdevilla, 75391 Gechingen, www.pferdevilla.de
Info: Sonja Schmid, Telefon (0 70 56) 83 24, eMail: anfrage@pferdevilla.de
27. Juli Tageskurs "Zirkus-Lektionen/Zirkensische Gymnastik" mit Angelika Frank
Ort: FN-Partnerbetrieb Aktivstall Pferdevilla, 75391 Gechingen, www.pferdevilla.de
Info: Sonja Schmid, Telefon (0 70 56) 83 24, eMail: anfrage@pferdevilla.de
- 23.-25. August 3-Tages-Seminar "Individueller Einzelunterricht in klassischer Dressur" mit Dieter Mader
Ort: FN-Partnerbetrieb El Picadero, 88367 Hohentengen, www.el-picadero.de
Info: El Picadero Reitanlage Eichenhof, Telefon (01 71) 4 77 60 68, eMail: info@el-picadero.de
30. August/
01. Sept. Lehrgang "Schnupperfahrkurs Zweispänner"
Ort: FN-Partnerbetrieb Rossnatour, 89150 Laichingen, <http://www.rossnatour.de>
Info: Christel Erz, <mailto:info@rossnatour.de>, Telefon (0 73 33) 9 53 95 18
- 06.-08. Sept. VBG/WPSV-Seminar "Unfallverhütung durch sicheres Verhalten im Fahrsport"
Ort: Haupt- und Landgestüt Marbach, 72532 Gomadingen, <http://www.gestuet-marbach.de>
Info: WPSV-Geschäftsstelle, Telefon (0 71 54) 83 28-30, <mailto:knisel@wpsv.de>
➔ Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 15 LE zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz
21. Sept. Abendveranstaltung "Funktionelle Dehntechnik für Pferd und Reiter" mit Anja Klimm
Ort: FN-Partnerbetrieb Aktivstall Pferdevilla, 75391 Gechingen, www.pferdevilla.de
Info: Sonja Schmid, Telefon (0 70 56) 83 24, eMail: anfrage@pferdevilla.de
- 28.-29. Sept. VBG/WPSV-Seminar "Reitsport Sportmedizin"
Ort: VBG-Akademie für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in Schloss Gevelinghausen
Info: SMD H. Lehnen, Telefon (0 24 06) 72 72, <mailto:SMD.H.Lehnen@t-online.de>
➔ Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 15 LE zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz
12. Okt. "Basiskurs Doppellonge"
Ort: FN-Partnerbetrieb Wälderhof, 72285 Pfalzgrafenweiler, www.waelderhof-kaupp.de
Info: Antonia Kaupp, Telefon (01 72) 6 16 36 74, eMail: antoniakaupp@t-online.de
12. Okt. Tageskurs "Training zur Gelassenheitsprüfung" mit Angelika Frank
Ort: FN-Partnerbetrieb Aktivstall Pferdevilla, 75391 Gechingen, www.pferdevilla.de
Info: Sonja Schmid, Telefon (0 70 56) 83 24, eMail: anfrage@pferdevilla.de
- 12.-13. Okt. VBG/WPSV-Seminar "Sportmedizin-Voltigieren, Grundseminar"
Ort: VBG-Akademie für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in Schloss Gevelinghausen
Info: SMD H. Lehnen, Telefon (0 24 06) 72 72, <mailto:SMD.H.Lehnen@t-online.de>
➔ Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 15 LE zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz
- 17.-20. Okt. APRI-Lehrgang "Forst 2"
Ort: FN-Partnerbetrieb Rossnatour, 89150 Laichingen, <http://www.rossnatour.de>
Info: Christel Erz, <mailto:info@rossnatour.de>, Telefon (0 73 33) 9 53 95 18

- 18.-20. Okt. VBG/WPSV-Seminar "Unfallverhütung durch sicheres Verhalten im Fahrspport"
 Ort: Haupt- und Landgestüt Marbach, 72532 Gomadingen, <http://www.gestuet-marbach.de>
 Info: WPSV-Geschäftsstelle, Telefon (0 71 54) 83 28-30, <mailto:knisel@wpsv.de>
 ➔ Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 15 LE zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz
- 18.-20. Okt. 3-Tages-Kurs "Barockpferdeausbildung" mit Tatjana Früh
 Ort: FN-Partnerbetrieb Aktivstall Pferdevilla, 75391 Gechingen, www.pferdevilla.de
 Info: Sonja Schmid, Telefon (0 70 56) 83 24, eMail: anfrage@pferdevilla.de
19. Okt. Tageskurs "Huf intensiv"
 Ort: FN-Partnerbetrieb Wälderhof, 72285 Pfalzgrafenweiler, www.waelderhof-kaupp.de
 Info: Antonia Kaupp, Telefon (01 72) 6 16 36 74, eMail: antoniakaupp@t-online.de
30. Okt./
 03. Nov. APRI-Lehrgang "Gewerbliches Fahren"
 Ort: FN-Partnerbetrieb Rossnatour, 89150 Laichingen, <http://www.rossnatour.de>
 Info: Christel Erz, <mailto:info@rossnatour.de>, Telefon (0 73 33) 9 53 95 18
- 01.-03. Nov. 3-Tages-Seminar "Individueller Einzelunterricht in klassischer Dressur" mit Dieter Mader
 Ort: FN-Partnerbetrieb El Picadero, 88367 Hohentengen, www.el-picadero.de
 Info: El Picadero Reitanlage Eichenhof, Telefon (01 71) 4 77 60 68, eMail: info@el-picadero.de
- dt-

Seminarangebote des Kompetenzzentrum Pferd Baden-Württemberg
Am Dolderbach 11, 72532 Gomadingen-Marbach
Telefon (0 73 85) 9 69 02-15
unter: www.pferde-bw.de

JUGEND IM PFERDESORT

Profitieren auch Sie vom Landesjugendplan!

Planen Sie schon für das Jahr nächste Jahr? Vergessen Sie nicht, den Fördertopf "Landesjugendplan" auszuschöpfen. Das Land Baden-Württemberg fördert mit dem so genannten Landesjugendplan die Jugendbildung außerhalb der Schule. Das heißt, das Land gewährt Sportvereinen über den "Umweg" der Jugendorganisationen der Landessportbünde (BSB-Nord, BSB Freiburg, WLSB) Zuschüsse, wenn bestimmte Kriterien erfüllt sind: Beantragen Sie spätestens bis zum 15. Januar 2014 Ihre Maßnahmen. Einen Überblick über die möglichen Zuschüsse finden Sie hier:

Förderung der Jugenderholung

- Zuschüsse für Betreuer von Freizeitmaßnahmen (Heim- und Skifreizeiten, Jugendgruppenfahrten, Freizeiten mit Behinderten). Die Zuschüsse werden als Festbetrag gewährt und werden je Tag und Betreuer errechnet. Dabei kommen verschiedene Betreuungsschlüssel zur Anwendung.
- Zuschüsse für Teilnehmer einer Jugenderholungsmaßnahme aus finanziell schwächer gestellten Familien. Der Zuschuss wird pro Tag und Person errechnet und wird als Festbetrag gewährt. Gefördert werden Kinder und Jugendliche aus finanziell schwächer gestellten Familien von 6 bis 18 Jahren.
- Zuschüsse für Jugenderholungsmaßnahmen mit Behinderten. Der Zuschuss kann nur für eine Freizeit gewährt werden, bei der mindestens ein Drittel der Teilnehmer behindert ist. Er wird als Festbetrag gewährt und je Tag und Person ermittelt.
- Zuschüsse für Zelte und Zeltmaterial. Der Zuschuss wird in Form der Anteilsfinanzierung gewährt und beträgt bis zu 50 Prozent der als notwendig anerkannten Gesamtkosten. Die Höhe des Zuschusses ist abhängig von der garantierten Zuschussquote des jeweiligen Jahres.

Förderung der Jugendbildung

- Lehrgänge für Jugendleiterinnen und Jugendleiter. Lehrgänge sind zuschussfähig, wenn sie der Aus- und Fortbildung von Jugendleiterinnen und Jugendleitern dienen. Der Zuschuss wird pro Tag und Teilnehmer berechnet und als Festbetrag bewilligt.
- Seminare zur außerschulischen Jugendbildung. Bei Seminaren zur politischen, sozialen, sportlichen, kulturellen, ökologischen, technologischen oder gesellschaftsspezifischen Jugendbildung wird der Zuschuss pro Tag und Teilnehmer (mindestens 14, jedoch noch nicht 27 Jahre alt) berechnet.
- Praktische Maßnahmen zur außerschulischen Jugendbildung (=zeitlich befristete Projekte). Praktische Maßnahmen haben keinen Seminarcharakter und umfassen eine Vorbereitungs-, eine Umsetzungs- und eine Auswertungsphase. Der Zuschuss beträgt max. 50 Prozent der als notwendig anerkannten Gesamtkosten, höchstens jedoch 5.200 Euro.

SPORT in BW 01/13

BREITENSSPORT

Breitensport-Veranstaltungen

Datum/Tage/PLZ/Ort:	Kontakt:	Disziplin:
02.06.13 1 79843 Löffingen	Hr. Brodauf	Orientierungsritt
02.06.13 1 89542 Bohlheim	Fr. Keck	Reiter-Rallye
02.06.13 1 79276 Reute	Hr. Rist	Reiten
02.06.13 1 77933 Lahr-Reichenbach	Fr. Reith	Reiten
09.06.13 1 97877 Wertheim	Fr. Hennrich	Voltigieren
09.06.13 1 74238 Krautheim	Fr. Böres	Kutschenausfahrt
09.06.13 1 88430 Rot an der Rot	Fr. Schilling	Voltigieren
09.06.13 1 76275 Ettlingen	Fr. Schneider	Fahren
09.06.13 1 88079 Gohren	Hr. Hör	Reiten
09.06.13 1 97877 Wertheim	Fr. Hennrich	Voltigieren
16.06.13 1 88682 Salem	Fr. Burkhart	Reiten
16.06.13 1 89520 Kleinkuchen	Fr. Schröder	Orientierungsritt
16.06.13 1 88453 Erolzheim	Fr. Heinz	Reiten
16.06.13 1 88682 Salem	Fr. Burkhart	Reiten
16.06.13 1 79809 Remetschwil	Fr. Thoma	Reiten
23.06.13 1 69121 Heidelberg-Handschuhsheim	Fr. Bechtel	Reiten
23.06.13 1 74078 Horkheim	Fr. Elser	Reiten
23.06.13 1 74706 Osterburken	Fr. Kron	Reiten
23.06.13 1 86381 Krumbach	Fr. Bocksch	Voltigieren
29.06.13 1 72501 Gammertingen-Harthausen	Fr. Mileta	Reiten
30.06.13 1 78224 Böhlingen	Fr. Eichler	Reiten
07.07.13 1 79215 Elzach	Fr. Herr	Voltigieren
12.07.13 3 79111 Freiburg	Fr. Vögele	Vierkampf
21.07.13 1 73249 Wernau	Fr. Hofmann	Reiten
04.08.13 1 89555 Neuselhdalen	Hr. Boog	Fahren
19.08.13 1 75203 Königsbach	Hr. Ring	Fahren, Hügellandtrophy
01.09.13 1 88484 Gutenzell	Hr. Kübler	Orientierungsfahrt
-dt-		

Quelle: <http://www.pferdesport-bw.de> >Landeskommission > Breitesportliche Veranstaltungen

Stand: 21.05.2013

PFERD UND UMWELT

Reitanlagenpflege: Baum- und Heckenschnitt - was jetzt noch erlaubt ist

ARAG Experten sagen, was Sie als Grundbesitzer wissen sollten

In § 39 Abs. 5 Bundesnaturschutzgesetz BNatSchG ist seit 2010 bundesweit einheitlich festgelegt, dass Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze in der Zeit vom 1. März bis zum 30. September nicht abgeschnitten oder auf den Stock gesetzt werden dürfen. Bäume, die in Haus- oder Kleingärten stehen, sind von dem Verbot zwar ausgenommen, das heißt sie dürfen auch innerhalb dieses Zeitraums grundsätzlich gefällt oder radikal zurückgeschnitten werden.

Sie sollten auch abklären, ob es in Ihrer Kommune eine Baumsatzung gibt, die das Fällen verbietet bzw. eine Genehmigung dafür verlangt. Wenn sich Vögel den Baum als Nistplatz ausgesucht haben, müssen Sie ihr Vorhaben zurückstellen. Denn nach § 39 Abs. 1 BNatSchG ist es verboten, Lebensstätten wild lebender Tiere und Pflanzen ohne vernünftigen Grund zu beeinträchtigen oder zu zerstören.

Jederzeit erlaubt sind laut BNatSchG dagegen schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen. Die Spitzen, die seit dem letzten Rückschnitt an der Ligusterhecke gesproßt sind, dürfen Sie also abschneiden und auch gegen den Pflegeschnitt von Obstgehölzen hat der Gesetzgeber nichts. Aber auch hier gilt: Schauen Sie zunächst nach, ob Vögel in der Hecke brüten oder andere Kleintiere sich dort ihren Nahrungsvorrat angelegt haben.

Die Verbote des § 39 BNatSchG gelten im Übrigen auch dann nicht, wenn die Maßnahmen der Gewährleistung der Verkehrssicherheit dienen und nicht zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden können. Das kann z. B. der Fall sein, wenn die große Hecke nach einem Sturm auf den angrenzenden Bürgersteig zu kippen droht.

Wer auf der sicheren Seite sein will, sollte aber - wenn möglich - die zuständige Naturschutzbehörde informieren und erfragen, ob eine Genehmigung erteilt wird. Verstöße können teuer kommen.

ARAG Experten erinnern daran: Verstöße gegen die Verbote des § 39 BNatSchG wertet das Gesetz als Ordnungswidrigkeit. Und die kann - egal, ob mit Vorsatz oder nur fahrlässig gehandelt wurde - immerhin mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro geahndet werden!

aragvid-arag 05/13

MANAGEMENT

FN-Jahresbericht 2012: Einzelübersichten für Baden-Württemberg

Motivationsabzeichen

Steckenpferd Reiten und Kleines Hufeisen					
Steckenpferd Reiten 2006-2010	Kl. Hufeisen Fahren 2006-2010	Steckenpferd Reiten 2011	Kl. Hufeisen Fahren 2011	Steckenpferd Reiten 2012	Kl. Hufeisen Fahren 2012
2.023	57	423	26	468	7

Kleines Hufeisen					
1989-2009	2010	2011	Insgesamt 1989-2011	2012	Insgesamt 1989-2012
46.449	1.331	1.420	49.200	1.380	50.580

Großes Hufeisen					
1994-2009	2010	2011	Insgesamt 1994-2010	2012	Insgesamt 1994-2011
11.624	673	664	12.961	670	13.631

Reiternadel		FN-Sportabzeichen Reiten			
1989-2010		2010	2011	2012	Insgesamt 2010-2012
716		22	9	6	37

Abzeichen im Geländereiten

Deutscher Reitpass					
1976-2009	2010	2011	Insgesamt 1976-2011	2012	Insgesamt 1976-2012
23.913	345	446	24.704	463	25.167

Ausbildungs- und Lehrkräfte im Pferdesport

Berittführer					
1980-2009	2010	2011	Insgesamt 1980-2011	2012	Insgesamt 1980-2012
1.334	19	16	1.369	26	1.395

Wettbewerbsstatistik für Breitensportliche Veranstaltungen

A 2008-2010	B 2008-2010	C 2008-2010	A 2011	B 2011	C 2011	A 2012	B 2012	C 2012
577	10.458	117.726	198	3.835	40.324	199	4.307	43.069
FN-Landesverbände insgesamt								
4.430	50.376	333.153	1.146	11.972	84.162	1.120	11.400	79.420

Den gesamten FN-Jahresbericht 2012 finden Sie unter <http://www.pferd-aktuell.de> >FN-Sop

A = Breitensportliche Veranstaltungen mit ausschließlich WBO-Wettbewerben

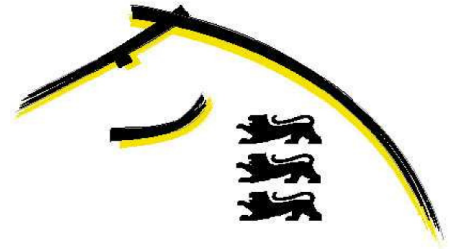
B = Wettbewerbe gemäß WBO

C = Anzahl gestarteter Teilnehmer

-dt-

PFERDESPORT IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V.



Der Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V. wurde 1977 als Nachfolger der reiterlichen Arbeitsgemeinschaft Baden und Württemberg gegründet. 1983 wurde die Satzung weiterentwickelt und die damals selbständige Landeskommission für Pferdeleistungsprüfungen als Organ des Pferdesportverbandes integriert.

Über die drei selbständigen Regionalverbände Pferdesportverband Nordbaden, Pferdesportverband Südbaden und Württembergischer Pferdesportverband sind im Landesverband über 870 Vereine mit rund 102.000 Mitglieder zusammengeschlossen. Zusätzlich sind über 550 Pferdebetriebe als Sondermitglieder registriert.

Die Mehrzahl der Mitglieder betreibt den Pferdesport mehr oder weniger in der Freizeit. Das Ausreiten, die Ausfahrt mit Pferd und Wagen, das Naturerlebnis und der Umgang mit dem Pferd sowie die Teilnahme an Breitensportlichen Wettbewerben stehen bei ihnen im Vordergrund. Rund zehn Prozent der Mitglieder sind dem Turniersport zuzuordnen.

■ Lust aufs Reiten?

Dann kommen Sie jetzt in die Hufe und rauf aufs Pferd!

Erfüllen Sie sich Ihren Kindheitstraum

Es ist nie zu spät mit dem Reiten anzufangen.

Schon als Kind haben Sie vom Reiten geträumt? Schon immer sehnten Sie sich in die Nähe der Pferde? Nicht immer werden Träume sofort wahr. Aber es ist nie zu spät, sie aufleben zu lassen. Dabei spielt ihr Alter keine Rolle – auf den Spaß kommt es an!

Aufsteigen und Abschalten.

Mit dem Pferd die Natur genießen, ist in jedem Alter eine Genuss. Die Gedanken laufen lassen. Die Sorgen abschütteln. Oder einfach mit Gleichgesinnten nach Herzenslust plaudern. Reiten – ob in der Natur oder in der Halle – bringt seelische und körperliche Entspannung.

Ihr Kind ist der beste Vorreiter!

Reiten liegt in der Familie.

Ihr Kind sitzt schon fest im Sattel, gern würden aber auch Sie selbst aufs Pferd steigen? Nur Mut – nicht selten kommen die Eltern über die Kinder zum Hobby „Pferd“. So ist Reiten eine tolle Möglichkeit, Familienaktivitäten mit hohem Spaßfaktor zu kombinieren. Ihre Reitschule informiert Sie gern über die verschiedenen Angebote!

Endlich wieder im Sattel!

Als Wiedereinsteiger wieder aufsteigen.

Sie haben aus zeitlichen oder anderen Gründen das Reiten vor einigen Jahren „an den Nagel gehängt“, liebäugeln aber mit einem Neuanfang? Für Wiedereinsteiger jeden Alters gibt es die Möglichkeit, das Gelernte aufzufrischen und die Liebe zum Tier und der Natur neu zu entdecken – in entspannter Atmosphäre und unter qualifizierter Anleitung. Knüpfen Sie Kontakte!

Reiten verbindet.

Gleich und gleich gesellt sich gern. Entdecken Sie Neues, tauschen Sie sich aus, festigen Sie Kontakte oder schließen Sie Freundschaften. „Hoch zu Pferd“, inmitten der Natur, gelingt dies besonders gut. Worauf warten sie noch? Nicht abwarten, aufsitzen!

Suchen Sie sich eine Reitschule.

Die Qualität der Reitschule ist maßgeblich für die Freude am Reiten sowie den persönlichen Lernfortschritt.

■ Deshalb sind Sie bei uns richtig!

Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V.

Text: Entnommen dem Flyer „Rauf aufs Pferd! Kommen Sie jetzt in die Hufe!“ der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e.V. (FN)

Bilder: FN-Archiv/Holger Schupp